

Oesterreichischer Reichsrat.

Abgeordnetenhaus.

(91. Sitzung.) Beginn der Sitzung 11 Uhr.

Klärungsdebatte und dringliche Anfragen.

Abg. Dr. *M i c h e j d a* (Polen) beschäftigt sich mit dem für die nächste Zeit nach Troppau einberufenen deutschen Volkstage und wendet sich dagegen, daß auf diesem Volkstage für die Errichtung einer Provinz Deutsch-Schlesien Propaganda gemacht werden soll, welcher nicht nur von Deutschen bewohnte Gebiete, sondern auch von Tschechen und Polen bewohnte Teile Schlesiens und außerdem bedeutende Gebietssteile Mährens zugeschlagen werden sollen. Redner beschäftigt sich sodann mit den Landesverhältnissen in Schlesien und führt Beschwerde über die Zurücksetzung der polnischen und tschechischen Bevölkerung in der Verwaltung Schlesiens. Deutsches Schwerkapital und deutscher Großgrundbesitz gründeten die sogenannte deutschfreundliche Partei. Die polnische Bevölkerung in Schlesien will den Frieden, und sie ist überzeugt, daß er kommen muß, da sich nun das deutsche Volk in Deutschland wie ein Mann erhoben und die neue von Wilson propagierte Weltordnung angenommen erklärt hat.